

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 336.

Donnerstag den 1. December.

1864.

Anzeigen für das Leipziger Tageblatt

können zur größeren Bequemlichkeit des Publicums von heute ab, außer an Sonn- und Festtagen, bei
Herrn **Otto Wagenknecht** in der Centralhalle

und in dem

Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21

abgegeben werden; die für die nächste Nummer bestimmten Inserate jedoch nur bis 1 Uhr Mittags.

Die Annahme in der unterzeichneten Expedition. und bei

Herrn **Otto Klemm**, Universitätsstraße Nr. 23,

bleibt wie bisher.

Leipzig, 1. December 1864.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bekanntmachung.

Der höchste und niedrigste bei uns angezeigte Verkaufspreis des Roggenbrodes vom 1. December 1864 an bis auf Weiteres, bei einem mittleren Marktpreise von 3 Thlr. 1 Ngr. 3 Pf. für den Scheffel Roggen, ist:

I. Das Pfund Brod erster Qualität: höchster Preis 11 Pfennige bei den Landbrodbäckern

Nr. 3. Mennicke,	Nr. 15. Süfner,	Nr. 25. Niedel,	Nr. 46. Lippner,	Nr. 84. Schumann,
" 5. Reichseuring,	" 16. Päß,	" 26. Kleppig,	" 55. Sprung,	" 85. Berthold,
" 6. Schwieber,	" 17. Seidel,	" 27. Frenkel,	" 57. Wand,	" 95. Bartmus,
" 7. Schichtholz,	" 18. Oettler,	" 34. Leichmann,	" 59. Müller,	" 96. Lichtenberg,
" 8. Deparade,	" 19. Höbring,	" 35. Schlippe,	" 64. Unger,	" 97. Süntner,
" 9. Joachim,	" 21. Dresdner,	" 36. Kleeberg,	" 80. Gruer,	" 102. Freiberger,
" 11. Hunger,	" 23. Träger,	" 37. Reinhardt,	" 82. Schönemann,	" 107. Graneiß,
" 14. Sander,	" 24. Jungmanns,	" 38. Buchmann,	" 83. Seyffertb,	" 118. Schramm;

niedrigster Preis 8 Pfennige bei den Bäckermeistern

Witz, Friedrichstraße Nr. 1,

Lobrenzel, Windmühlenstraße Nr. 50,

Luther, Windmühlenstraße Nr. 19,

Schurbusch, Thalstraße Nr. 12.

II. Das Pfund Brod zweiter Qualität: höchster Preis 10 Pfennige bei den Landbrodbäckern

Nr. 3. Mennicke,	Nr. 15. Süfner,	Nr. 25. Niedel,	Nr. 46. Lippner,	Nr. 83. Seyffertb,
" 5. Reichseuring,	" 16. Päß,	" 26. Kleppig,	" 55. Sprung,	" 84. Schumann,
" 6. Schwieber,	" 17. Seidel,	" 27. Frenkel,	" 57. Wand,	" 85. Berthold,
" 7. Schichtholz,	" 18. Oettler,	" 34. Leichmann,	" 59. Müller,	" 95. Bartmus,
" 8. Deparade,	" 19. Höbring,	" 35. Schlippe,	" 64. Unger,	" 96. Lichtenberg,
" 9. Joachim,	" 21. Dresdner,	" 36. Kleeberg,	" 80. Gruer,	" 97. Süntner,
" 11. Hunger,	" 23. Träger,	" 37. Reinhardt,	" 82. Schönemann,	" 102. Freiberger;
" 14. Sander,	" 24. Jungmanns,	" 38. Buchmann,		

niedrigster Preis 7 Pfennige bei dem Bäckermeister **Rühne,** Zeiger Straße Nr. 1.

Leipzig, den 30. November 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Ritscher, Act.

Bekanntmachung.

Alle diejenigen Einwohner der Stadt Leipzig, welche im Laufe dieses Jahres das hiesige Bürgerrecht erlangt haben, oder sonst nach Maßgabe des revidirten Communalgarden-Regulativs zum Eintritte in die Communalgarde verpflichtet sind, werden hiermit aufgefordert, sich binnen 4 Wochen und spätestens Freitag den 16. December dieses Jahres Vormittags von 10 bis 12 Uhr im Communalgarden-Bureau — Rathartnenstraße Nr. 29, 1. Etage — zum Eintritte in die Communalgarde bei Vermeidung der gesetzlichen Geld- oder Gefängnißstrafe persönlich einzufinden.

Die Außenbleibenden haben sich des gesetzlichen Zwangsverfahrens zu gewärtigen.

Leipzig den 16. November 1864.

Der Communalgarden-Ausschuß.

F. Wehrhan, Oberl. v. d. A.

Bekanntmachung.

Wie in früheren Jahren bleibt der Zinsberechnung halber die Expedition der Sparcasse vom 15. bis mit 31. December d. J. geschlossen, jedoch werden die bis zum 13. December gefälligten Beträge am Dienstag vor dem Weihnachtsfeste, den 20. December, den Betheiligten ausgezahlt.

Leipzig, am 30. November 1864.

Die Deputation zur Sparcasse.